

## Epotint Einfärbemittel in den Farben rot, gelb, grün, blau, schwarz

112-010, 112-020, 112-030, 112-040, 112-050

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Epotint Einfärbemittel

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs  
 Industrielles Färbemittel

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Schmitz-Metallographie GmbH  
 Straße: Kaiserstraße 100  
 Ort: 52134 Herzogenrath  
 Telefon: 02407 568296-0  
 E-Mail: info@schmitz-metallographie.de  
 Internet: www.schmitz-metallographie.de  
 Auskunftgebender Bereich: Labor  
 Erreichbarkeit Notrufnummer:  
 Mo. – Fr. 09:00 – 14:00 Uhr

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Kennzeichnungselemente

Piktogramme



GHS07

#### Gefahrenhinweise

H315 Verursacht Hautreizungen.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.  
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
 P281 Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
 P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
 P333+P313 Bei Hautreizungen oder –ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 P370+P378 Bei Brand: Schaum zum Löschen verwenden.  
 P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  
 P501 Inhalt/Behälter örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen zuführen.

#### Hinweis zur Kennzeichnung

Einstufung und Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### 2.2 Sonstige Gefahren

PBT: nicht anwendbar  
 vPvB: nicht anwendbar

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Stoffe

- **Metallographiebedarf**
- **Werkstofftechnik**
- **IDA Industrie-Diamant-Aachen**

Chemische Charakterisierung

Pigmentzubereitung auf Flüssigharz-Basis enthält:

CAS-Nr. 71302-91-5 Hydrocarbons, C9-unsaturated, polymers with phenol  
anorganische Pigmente

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### **Allgemeine Hinweise**

Keine besonderen Erste-Hilfe-Maßnahmen erforderlich.

#### **Nach Einatmen**

An die frische Luft gehen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

#### **Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen.

Keine Lösemittel verwenden.

#### **Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser spülen.

Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

#### **Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen herbeiführen.

Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Informationen verfügbar.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### **Geeignete Löschmittel**

Zum Löschen Trockenpulver, alkoholbeständigen Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
oder Wasserdampf verwenden.

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können gefährliche Gase entstehen.

### 5.3 Hinweise für Brandbekämpfung

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

#### **Zusätzliche Hinweise**

Zur Kühlung geschlossenen Behälter mit Wasserdampfstrahl besprühen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen  
Vorschriften entsorgt werden.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- **Metallographiebedarf**
- **Werkstofftechnik**
- **IDA Industrie-Diamant-Aachen**

Bildet mit Wasser rutschige Beläge

## **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Eindringen in den Untergrund vermeiden.  
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

## **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).  
Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

## **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

# **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

## **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Beim Versprühen Atemschutzgerät tragen.  
Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Keine besonderen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich.

### **Weitere Angaben zur Handhabung**

Verwendung: Farbe

## **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

### **Zusammenlagerungshinweise**

Nicht erforderlich.

### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Produkt vor Eintrocknen bewahren.  
Vor Frost schützen.  
Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.  
Lagerklasse nach TRGS 510: 10

## **7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine Informationen verfügbar.

# **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

## **8.1 Zu überwachende Parameter**

### **Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten**

Keine

## **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

- Metallographiebedarf
- Werkstofftechnik
- IDA Industrie-Diamant-Aachen

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine

#### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

Verschmutzte Kleidung und Schuhe wechseln.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

#### Augen-/Gesichtsschutz

Falls Spritzer möglich sind, Folgendes tragen: Schutzbrille

#### Handschutz

Bei intensivem Kontakt Schutzhandschuhe verwenden.

Geeignetes Material: Gummi

Materialstärke: 0,15 mm

#### Körperschutz

Arbeitsschutzkleidung

#### Atemschutz

Nicht erforderlich

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	viskos
Farbe:	weiß
Geruch:	schwach

#### Zustandsänderungen

Siedebeginn und Siedebereich:

Zersetzungstemperatur:

Flammpunkt:

Zündtemperatur:

#### Prüfnorm

nicht bestimmt

>250°C Bezogen auf das Trägermaterial.

>140°C Bezogen auf das Trägermaterial.

>450°C Bezogen auf das Trägermaterial.

#### Selbstentzündungstemperatur

nicht bestimmt

Dampfdruck: nicht bestimmt

Wasserlöslichkeit: unlöslich

Dyn. Viskosität: nicht bestimmt

### 9.2 Sonstige Angaben

Es liegen keine Testdaten für das Gemisch vor.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Nicht bekannt.

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Oxidationsmitteln

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze.

Nicht eintrocknen lassen.

Vor Frost schützen.

- **Metallographiebedarf**
- **Werkstofftechnik**
- **IDA Industrie-Diamant-Aachen**

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

**Weitere Angaben**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

LD50 (oral-rat): 6,27 ml/kg  
LD50 (skn-rat): > 10,0 Ig/kg  
Bezogen auf das Trägermaterial.

**Reiz- und Ätzwirkung**

Reizt die Haut.  
Schleimhautreizung  
am Auge (Kaninchen): leicht reizend.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

**Spezifische Wirkungen im Tierversuch**

Primäre Reizwirkung:  
an der Haut (Kaninchen): mäßig reizend  
am Auge (Kaninchen): leicht reizend

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Bei sachgemäßer Anwendung sind von diesem Produkt keine gesundheitsschädlichen Wirkungen bekannt.

**Allgemeine Bemerkungen**

Bei sachgemäßer Anwendung sind von diesem Produkt keine gesundheitsschädlichen Wirkungen bekannt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität**

Die gegebenen Informationen beruhen auf Daten, die von den Bestandteilen und der Toxizität ähnlicher Produkte stammen.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Information verfügbar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Information verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Information verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

PBT: nicht anwendbar.  
vPvB: nicht anwendbar.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **Metallographiebedarf**
- **Werkstofftechnik**
- **IDA Industrie-Diamant-Aachen**

## Weitere Hinweise

Eindringen in den Untergrund vermeiden.  
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
In Kläranlagen kann es mechanisch abgetrennt werden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Empfehlung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen.

#### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert oder verbrannt werden.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### Sonstige einschlägige Angaben

Das Produkt unterliegt nicht den nationalen und internationalen Transportvorschriften für Straße, Schiene, See und Luft.  
Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifischen Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 2 – wassergefährdend  
Status: WGK – Selbsteinstufung

#### Zusätzliche Hinweise

Unterliegt nicht der Verordnung brennbarer Flüssigkeiten.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Änderungen

Folgende Kapitel wurden überarbeitet: 5,6,7,8,10

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

### Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.